

Die 3b bei der Feuerwehr

Am Mittwoch besuchten wir die Feuerwehr. Zu Beginn zeigte uns Herr Hatzak gleich von wie weit oben Menschen im Notfall noch aus Häusern gerettet werden können. 30m sind das! Er fuhr eines der Feuerwehrautos heraus, schaltete kurz die Sirene ein und zeigte uns die Drehleiter.

Anschließend berichtete er, dass es nicht nur Aufgabe der Feuerwehr ist, Brände zu löschen, sondern auch Leben zu retten, Verletzte zu bergen und die Umwelt zu schützen. Wenn Feuerwehrleute in brennende Häuser gehen, kann es sein, dass sie vor lauter Rauch keine Luft mehr kriegen, dann tragen sie Atemschutzmasken. Markus durfte eine aufsetzen. Das war lustig! Herr Hatzak informierte uns auch darüber, welches Auto wann zum Einsatz kommt. Wir durften sogar im Einsatzleitfahrzeug Platz nehmen! Er zeigte uns dann noch die verschiedenen Schläuche und Geräte, die so ein Feuerwehrauto geladen hat. Der Spreizer und die Schere zum Aufschneiden von Metall waren richtig schwer und man muss sie sogar zu zweit halten. Am Ende sprachen wir noch über die feuerfeste Kleidung, die Feuerwehrmänner und -frauen tragen.

Über die Feuerwehr Holzkirchen:

- Die freiwillige Feuerwehr in Holzkirchen gibt es nun seit 150 Jahren
- 100 Freiwillige arbeiten zur Zeit dort
- 5000 Liter Wasser passen in das neue Feuerwehrauto, das sind 25 Badewannen!

Es war ein spannender und interessanter Tag bei der Feuerwehr, der viel Spaß gemacht hat!



Die Klasse 3b



Weitere Eindrücke:



Markus mit der Atemschutzmaske







Moritz mit Helm



Im Feuerwehrauto

